

ID DIACOS® Spezial Psych

Therapieerfassung und automatische
OPS-Code-Ableitung für psychiatrische,
psychotherapeutische und psychosomati-
sche Kliniken

Mit der von ID angebotenen Software lässt sich, unabhängig vom vorhandenen Krankenhausinformationssystem, einerseits eine leicht zu bedienende Therapieerfassung durchführen, andererseits werden alle relevanten OPS-Codes automatisch anhand der eingegebenen Daten erzeugt und für die Abrechnung zur Verfügung gestellt.

Zur Vorbereitung des ab 2013 neuen, pauschalierenden Entgeltsystems müssen psychiatrische, psychotherapeutische und psychosomatische Einrichtungen schon jetzt OPS-Codes übermitteln. Die Ableitung dieser komplexen Codes bedeutet eine große Herausforderung für die Krankenhäuser, da aus durchgeführten therapeutischen Maßnahmen – teilweise berufsübergreifend – Codes für jede Behandlungswoche erzeugt werden müssen.

Mit **ID DIACOS® Spezial Psych** lässt sich dies einfach durchführen. Ausgehend von einer Therapiedokumentation, in der die MitarbeiterInnen der Kliniken ihre Leistungen so eingeben können, wie sie tatsächlich stattgefunden haben, nämlich unabhängig von den im OPS genannten 25-Minuten-Einheiten und den angegebenen Gruppengrößen, ermittelt das Programm im Hintergrund daraus die jeweils gültigen OPS-Codes. Bei der Eingabe können die hausindividuellen Bezeichnungen verwendet werden.

Gern stehen wir Ihnen zu
Fragen in Bezug auf unsere
Leistungen zur Verfügung.
Bitte sprechen Sie uns an.

Kundenberatung

E-Mail: vertrieb@id-berlin.de
Tel.: +49 30 2 46 26-1 09
Fax: +49 30 2 46 26-1 11

Support inhaltlich

E-Mail: support@id-berlin.de
Tel.: +49 30 2 46 26-1 08
Fax: +49 30 2 46 26-2 55

Support technisch

E-Mail: support@id-berlin.de
Tel.: +49 30 2 46 26-1 12
Fax: +49 30 2 46 26-2 55

Anschrift

ID GmbH & Co. KGaA
Platz vor dem Neuen Tor 2
10115 Berlin

www.id-berlin.de

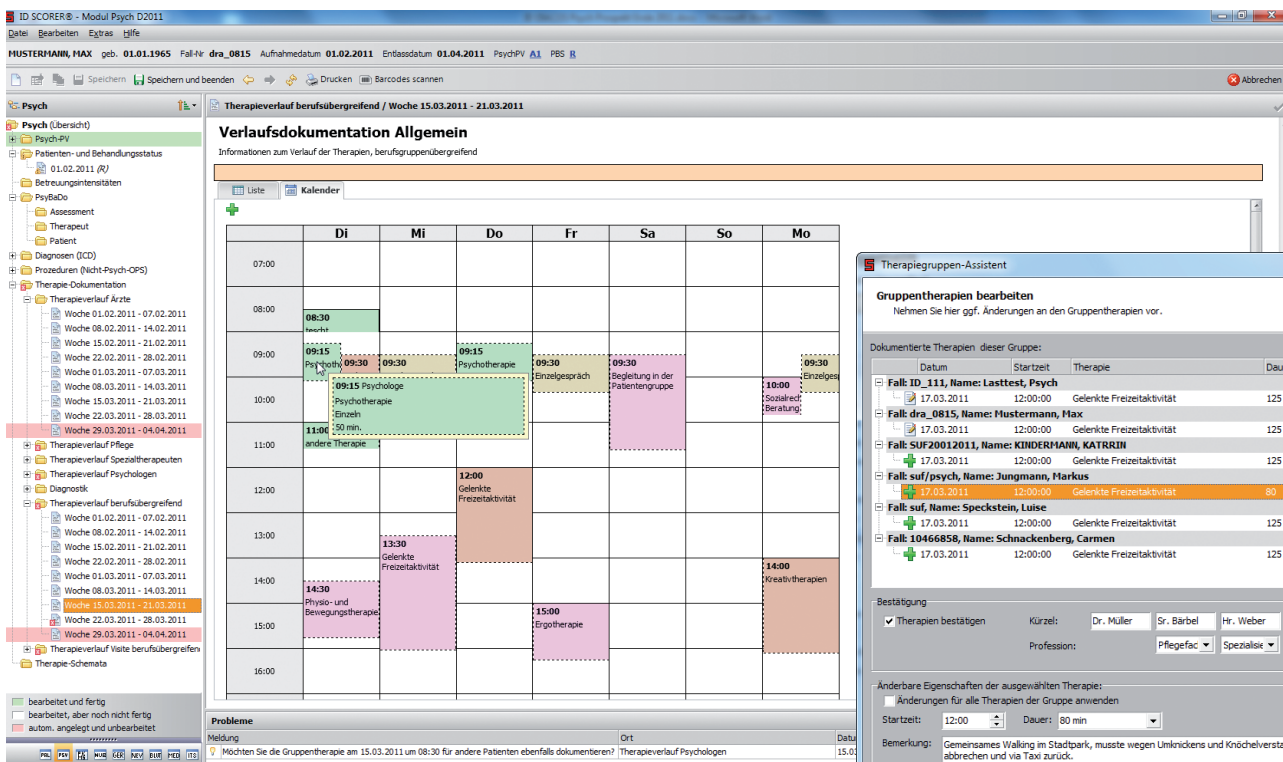


Abb. 1: Verlaufsdokumentation in ID DIACOS® Spezial Psych

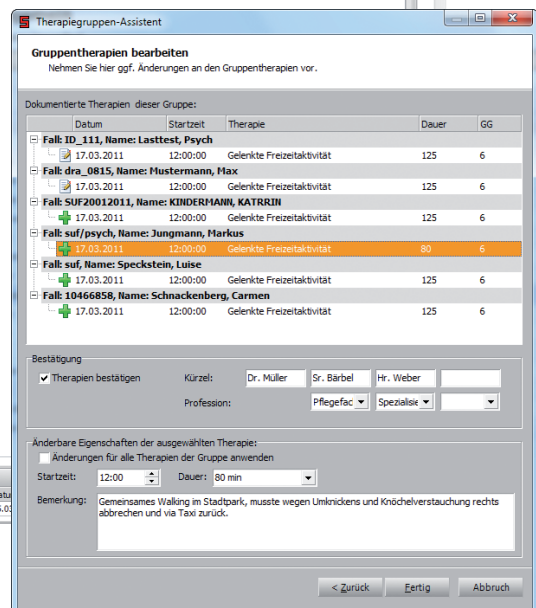


Abb. 2: Therapiegruppen-Assistent

Integriert über Standardschnittstellen kann **ID DIACOS® Spezial Psych** entweder vom KIS oder über einen Direktzugriff aufgerufen werden. Dabei werden die Belange der psychiatrischen Kliniken genauso unterstützt wie die Anforderungen der psychosomatisch-psychotherapeutischen Einrichtungen. Auch die Besonderheiten der Kinder- und Jugendpsychiatrie mit den vorhandenen Kleinstgruppen und der Einbindung der Eltern in die Therapien finden Berücksichtigung.

Durch die Anlage und Zuweisung von Therapieschemata oder Settings für einen Patienten kann schon vorab eine Darstellung der zukünftigen Therapien erfolgen.

Die Erfassung ist an die Bedürfnisse der „sprechenden Medizin“ angepasst: so können Gruppentherapien schnell erfasst werden, wobei es sogar möglich ist, mehrere Therapeuten – auch unterschiedlicher Profession – in einem Durchgang zu dokumentieren und auch kürzere Zeiten einzelner Gruppenteilnehmer einzugeben. 1:1-Maßnahmen können genauso eingegeben werden wie Kriseninterventionen oder auch die spezifische Diagnostik in der Psychiatrie.

Eine clevere Eingabemöglichkeit für Visiten ist ebenfalls mit vorgesehen, zudem besteht bei Bedarf die Möglichkeit, auch klinische Informationen

zum Patienten mit zu erfassen. Durch eine neue Patientenliste wird der Workflow in den Kliniken bestmöglich unterstützt, um direkt von Patient zu Patient zu springen.

Auf Wunsch können auch die Ansprüche von Kalkulationshäusern erfüllt werden, da eine intelligente Dokumentation der vom InEK geforderten Betreuungsintensitäten integriert ist.

Die Datensicherheit in diesem sensiblen Bereich wird durch ein integriertes Rechtmanagement gewährleistet.

Im Hintergrund werden zeitaktuell alle OPS-Codes der Psych-Kapitel des OPS automatisch generiert, wobei selbstverständlich auch psychotherapeutische Komplexbehandlungen, Intensivbehandlungsphasen oder erweiterte 1:1-Behandlungen mit berücksichtigt werden. Diese Codes können bei Fallabschluss an das KIS zur Abrechnung übergeben werden.

Über weitere Funktionen informieren wir Sie gerne unter den umseitigen Kontaktdaten.

ID DIACOS® Spezial Psych hat sich schon jetzt in vielen Krankenhäusern, von kleinen Fachkliniken über Universitätskliniken bis zu großen Regionalversorgern im Alltag erfolgreich bewährt.